

## Landschaftsbildpotential - Analyse -

<b>Landschaftsbildbezeichnung:</b>			<b>Bildtyp:</b>	<b>Blatt / Bild-Nr.:</b>
<b>BEHRENSHÄGER FORST</b>			<b>A.c.</b>	<b>III 5 - 3</b>
<b>Kategorien</b>	<b>1.1 Vielfalt</b> (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	<b>1.2 Naturnähe/ Kulturgrad</b> (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	<b>1.3 Eigenart</b> (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
<b>Komponenten</b>				
<b>2.1 Relief</b>	flachwellig	insgesamt unbeeinflusst, im zentralen Teil Kiesabbau	Grundmoräne	
<b>2.2 Gewässer</b>	kleines, schmales, verzweigtes Bachsystem, Kiesabbaugewässer	natürlicher Bachverlauf, Grundwasserstand	saubere Waldbäche, zentraler Vorfluter anthropogen belastet, klares Grundwasser	
<b>2.3 Vegetation</b>	teilweise naturnaher Laubmischwald, Eschenbestand, einzelne Waldwiesen, Fichtenaufforstung, teilweise Nadelforsten	alter naturnaher Eschen-Buchenbestand, dazwischen zahlreiche Jungaufforstungen mit Laub- und Nadelgehölzen	geschlossener kleiner Waldkomplex	
<b>2.4 Nutzung</b>	forstwirtschaftliche Nutzung	Wiesennutzung durch Mahd und Beweidung	größtenteils besteht der Eindruck eines naturnahen Waldes	
<b>2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen</b>	nur am Waldrand Einzelgehöfte	schlichte ländliche Bauweise	-	

### 1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

<b>2.6 Raumgrenzen</b>	- Waldkante kennzeichnet die Raumgrenze
<b>2.7 Wertvolle/störende Bildelemente</b>	- geschlossener Waldkomplex mit Mischwaldcharakter
<b>2.8 Blickbeziehungen</b>	- ruhiger, geschlossener Raum
<b>2.9 Gesamteindruck</b>	- aus dem Wald heraus, besonders in nördlicher Richtung, harmonischer Übergang Wald-Wiese-Acker-Dorf